Der Landrat

LANDKREIS KONSTANZ

Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Schulen und Bildung Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	30.10.2026	**2026/256**

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩Sitzungstermin/e
Kultur- und Schulausschuss	öffentlich	09.11.2026

Tagesordnungspunkt 6

Haldenwang-Schule Singen und Regenbogen-Schule Konstanz;
Interimsräumlichkeiten ab dem Schuljahr 2026/27

Historie und Sachverhalt

Die Situation an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) im Landkreis ist in den letzten Jahren von ständig wachsenden Schülerzahlen geprägt. Ab beiden Standorten - in Konstanz und Singen – wurden in den letzten Jahren Klassenzimmer-Container erreichtet, um die Situation zu bewältigen. Inzwischen sind jedoch an beiden Standorten die Flächen komplett ausgeschöpft.

Vor diesem Hintergrund hatte der Verwaltungs- und Finanzausschuss nach Vorberatung durch den Kultur- und Schulausschuss im Oktober 2025 beschlossen, eine größere Fläche in einem Bürogebäude in Gottmadingen von einem privaten Anbieter anzumieten. Der Umbau zu Schulräumen sollte durch den Vermieter erfolgen.

Die Nutzung der neuen Räume sollte zum Schuljahr 2027/2028 beginnen. Von Seiten der Verwaltung wurde die erforderliche Klärung zu den räumlichen Anforderungen sowohl mit den Nutzern als auch mit dem Vermieter durchgeführt. Parallel dazu liefen detaillierte Abstimmungen zum Mietvertrag, so dass inzwischen alle inhaltlichen Punkte geklärt waren.

Im September 2026 wurde dann vom Vermieter mitgeteilt, dass er den Vertrag möglicherweise nicht abschließen wird, da sich für ihn auch andere Optionen ergeben haben.

Ein Abwarten auf die weiteren Überlegungen des Vermieters kann aus Sicht der Verwaltung keine Option sein. Vielmehr muss schnellstmöglich eine neue, geeignete Räumlichkeit gefunden werden, um den Schulbetrieb ab dem Schuljahr 2027/2028 sicherzustellen.

Nachdem bereits das erste Objekt in Gottmadingen durch die Vermittlung von Bürgermeister Dr. Klinger zustande gekommen ist, war die Gemeinde nun wiederum in die letzten Entwicklungen eingebunden und hat dem Landkreis angeboten, das alte Hauptschul-Gebäude in Gottmadingen als Alternative zur Verfügung zu stellen.

Erste Gespräche und Besichtigungen haben bereits stattgefunden.

Als weitere Optionen wurden dem Landkreis zwei gewerbliche Immobilien in Singen bzw. Gottmadingen angeboten, welche aber aufgrund der Lage, der bestehenden Nutzung bzw. der räumlichen bzw. baulichen Struktur nicht in Frage kommen.

Unmittelbar nach den Herbstferien sollen nun weiter Abstimmungen mit den Nutzern stattfinden. Hinsichtlich der räumlichen Struktur (schulische Nutzung) erscheint das Gebäude grundsätzlich geeignet. Aufgrund des ursprünglich von der Gemeinde angedachten Abbruchs und der zwischenzeitlichen Nutzung als Unterkunft ist das Gebäude derzeit jedoch nicht in einem adäquaten Zustand für eine Nutzung als SBBZ. Zu klären sind auch die Themen Brandschutz, Schnittstellen mit der Privatschule, welche in das angrenzende Gebäude der ehemaligen Realschule einziehen wird, etc.

Um Barrierefreiheit herzustellen, ist in jedem Fall ein Aufzug anzubauen.

Von Seiten der Gemeinde wurde eine Nutzung für den Zeitraum von 7 Jahren in Aussicht gestellt. Dies ist für den Landkreis nicht nur aufgrund des Aufwands für die bauliche Ertüchtigung des Objekts mindestens erforderlich; vielmehr wird auch die Entwicklung eines dritten Standorts noch einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen.

Parallel zur Beteiligung der Nutzer laufen die Abstimmungen mit der Gemeinde Gottmadingen und den anderen zu beteiligenden Stellen (Brandschutz, Baurecht, etc.) mit dem Ziel, baldmöglichst alle wesentlichen Punkte zu klären. Über den weiteren Verlauf wird wieder berichtet.

Anlagen

Keine.